

## **BEZIRKSPROGRAMM 1080 JOSEFSTADT**

*Die Josefstadt ist einer der lebenswertesten Bezirke in der lebenswertesten Stadt der Welt. Doch diese hohe Lebensqualität ist keineswegs garantiert. Um sicherzustellen, dass die Josefstadt für ihre Bewohner\_innen so lebenswert bleibt, muss eine Reihe an Maßnahmen umgesetzt werden. Wir NEOS bieten Lösungen, um angesichts der Herausforderungen durch den Klimawandel, die mangelnde Gesundheitsversorgung und lückenhafte Transparenz durch unsere Bezirkspolitik, die Interessen der Bürger\_innen effektiv zu vertreten. Mit NEOS bleibt unser Bezirk attraktiv: Wir gestalten den öffentlichen Raum neu, wir denken kreativ, ideologiebefreit, ganzheitlich und zukunftsorientiert!*

*Unser Ziel ist es, die Josefstädter\_innen bei der Gestaltung und Umsetzung von Projekten einzubinden, durch den Dialog die besten Ideen zu finden und die Akzeptanz für nachhaltige Veränderungen im öffentlichen Raum zu erhöhen.*

### **Der Pfeilplatz – ein neues Zentrum für die Josefstadt**

*Wir wollen die wenigen offenen Josefstädter Plätze zu lebendigen Bezirkszentren umgestalten. Neben den bereits bestehenden Projekten Matthias-Hauer-Platz und „Alser Spitz“ ist das NEOS-Projekt der Zukunft das Areal vor dem Pfeilheim: Es soll unter dem neuen Namen „Pfeilplatz“ zu einem echten Ort der Begegnung im Grätzl aufgewertet werden.*

*Diese neuen offenen Räume sollen durch intensive Begrünung, das Angebot von Sitzgelegenheiten und Ladestationen für Handys und Laptops oder dem Aufbau von Marktständen und ähnlichem belebt und für Bewohner\_innen zu attraktiven Aufenthaltsorten werden.*



## 1. Schlaue Josefstadt

- Das „Bildungsgrätzl Josefstadt“ soll erweitert werden, mit dem Ziel, möglichst alle Josefstädter Schulen zu vernetzen (z.B. in Form von gemeinsamen außerschulischen Aktivitäten). Im Sinne der Nachhaltigkeit wollen wir nachhaltige Grünprojekte an Josefstädter Schulen unter Einbeziehung aller Stakeholder fördern.
- Josefstädter Schulklassen sollen im Rahmen des Klimaschutzpreises Josefstadt einen Sonderpreis erhalten.
- Wir fordern den Ausbau von niederschweligen und kostenfreien Freizeitmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche im sportlichen, kulturellen und kreativen Bereich mit Betreuung durch dafür ausgebildete Personen.
- Unsere Schulen brauchen zeitgemäße Ausstattung, das heißt: PCs für Schüler\_innen in Aufenthaltsräumen und flächendeckende WLAN-Abdeckung in allen Josefstädter Schulen.
- Die Bezirksvertretung soll künftig einmal im Jahr zu einem „Bildungsdialog“, einem runden Tisch der Direktor\_innen aller Bildungseinrichtungen einladen.
- In Kindergärten sollen Pädagog\_innen künftig weniger Kinder betreuen müssen, damit mehr auf die einzelnen Kinder eingegangen werden kann.
- Für ein lebenslanges Lernen sollen Workshops für Digitalisierung für die ältere Generation angeboten werden.



## 2. Gesunde Josefstadt

- Wir brauchen mehr Kinderärzt\_innen mit Kassenvertrag, um eine lückenlose, familienfreundliche Gesundheitsversorgung zu garantieren.
- Für Kinder und Jugendliche soll in unmittelbarer Schulnähe ein Gesundheitsversorgungszentrum errichtet werden.

- Der Bezirk soll die Ansiedlung von Gemeinschaftspraxen unterstützen und die Kooperation mit angeschlossenen Therapieangeboten fördern (z.B. Logopädie, Physiotherapie, Chiropraktiker oder Psychotherapie).
- Wir wollen das Gesundheitsbewusstseins der Bevölkerung durch kostenfreie Angebote im öffentlichen Raum erhöhen, etwa durch Outdoor-Fitnessgeräte, Sportwettbewerbe im Bezirk oder offene Sportangebote im Schönbornpark.
- Schulsportplätze sollen Kindern und Jugendlichen auch in der unterrichtsfreien Zeit offenstehen.
- Wir fordern zwei zusätzliche Defibrillatoren im Schönbornpark sowie Hamerlingpark.
- Wir wollen eine Erste-Hilfe-Offensive in allen Josefstädter Pflichtschulen, um jungen Menschen möglicherweise lebensrettendes medizinisches Grundwissen zu vermitteln. 3. Unternehmerische Josefstadt
- Der Leerstand, etwa in der Lerchenfelder Straße oder der Blindengasse, soll durch eine Standortinitiative bekämpft werden: Wir wollen Open Stores, Pop-Up-Stores, offene Unternehmenstage, Wander-Parklets und andere innovative Konzepte fördern.
- Um die Kreativwirtschaft zu unterstützen, wollen wir gemeinsame Räume und offene Werkstätten bieten, z.B. in den leerstehenden Räumlichkeiten des Bezirksamtes am Schlesingerplatz.
- Die Marktfläche am Alser Spitz soll für einen Wochenendmarkt genutzt werden.
- Wir fordern die Ausweitung der Schanigarten-Regelung nach einer evidenzbasierten Evaluierung des Zeitraums 2016-2019.



#### 4. Transparente Josefstadt

- Die Verwendung des frei verfügbaren Bezirksbudgets der Bezirksvorsteherin soll auf der Website des Bezirks veröffentlicht werden.

- Damit Bewohner\_innen ihnen besonders wichtige Projekte im Bezirk vorantreiben können, wollen wir eine schrittweise Umsetzung eines partizipativen Bürger\_innenbudgets.
- Wir fordern Transparenz bei der Ausschreibung von Preisgeldern und Fördermitteln, wie dem Klimaschutzpreis oder Kulturförderungen, sowie die Offenlegung aller geförderten Projekte auf der Website des Bezirks.
- Der bereits beschlossene NEOS-Antrag auf Livestreaming der Bezirksvertretungssitzungen muss schnellstmöglich umgesetzt werden. Die Sitzungen sollen in einer Mediathek abrufbar sein.
- Alle Antragsbeantwortungen der Magistratsabteilungen sollen auf der Website des Bezirks veröffentlicht werden.
- Durch eine Bürger\_innenstunde vor jeder Bezirksvertretungssitzung soll Bewohner\_innen des Bezirks Mitsprache ermöglicht werden.



## 5. Lebenswerte Josefstadt

- Öffentliche Plätze sollen Orte des Miteinander werden: Durch den Ausbau von Sitzgelegenheiten, die Errichtung eines Outdoor-Schachspielbretts im Schönbornpark oder die Errichtung einer Boccia-Bahn im Hamerlingpark u.v.m.
- In Parkspuren sollen schrittweise neue Parklets errichtet werden, ausgestattet mit WLAN und Strom und Begrünung an der Außenfassade. In „Themen-Parklets“ soll zu Sport, Spiel, Lesen und anderen Aktivitäten eingeladen werden.
- Wir fordern weitere Spiel- und Wohnstraßen, möglichst mit kreativer Bemalung, um den Durchzugsverkehr zu unterbinden.
- Die Straßenbahnlinie 2 soll durch kürzere Intervalle beschleunigt werden.
- Es braucht eine Digitalisierungsoffensive im öffentlichen Raum: Im Schönbornpark, Hamerlingpark und am Schlesingerplatz soll es künftig

kostenlose Solar-Ladestationen für Smartphones sowie flächendeckend freies WLAN geben.

- Wir wollen die Fassadenbegrünung an allen städtischen Gebäuden durchsetzen.
- Wir setzen uns für zusätzliche Standorte für Urban Gardening ein.
- Auf den Straßen soll es mobiles Grün geben: Dazu wollen wir gemeinsame Aktionen und Initiativen mit Unternehmer\_innen, Hauseigentümer\_innen und Bewohner\_innen organisieren.
- Wir setzen uns für die transparente und leicht zugängliche Information aller Bezirksbewohner\_innen zum Ablauf der Genehmigung von Begrünungsmöglichkeiten ein (Fassadenbegrünung, Dachgärten, Pflanzentröge und Baumpflanzungen).
- Wir fordern die Umstellung geeigneter Ampeln in der Nacht auf gelb blinkend.
- Um Radfahren in der Josefstadt attraktiver und sicherer zu machen, fordern wir die Schaffung einer durchgängigen Radroute zur Nord-Süd-Querung (Alsergrund-Josefstadt-Neubau).